



Burg Trifels vom Münzfelsen aus



28km-Rundritt ausgehend vom Schönbachhof in Silz

[gpx-Datei](#) - [Tourverlauf als PDF](#)  
 Diese Seite als PDF

Am 18. April 2010 gerittene Rundtour durch die schöne Landschaft zwischen östlichem Wasgau und Annweiler am Trifels. Ausgangspunkt der schön gelegene kleine Ort Silz, südlich von Annweiler. Wir sind relativ spät, erst gegen 12 Uhr aufgebrochen obwohl ich dort übernachtet hatte. Aber die späte Ankunft am Vortag (bis mein Pferd versorgt war war es sicher 23 Uhr) und das nette Frühstück ließen nichts anderes zu. Der Ritt geht durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit teilweise erheblichen Anstiegen um bis zu 260m im Gebiet südlich des Trifels (km 6-10). Na ja, meine Kondition ist nach dem Winter auf jeden Fall schlechter als die meines Pferdes. (ist das jetzt gut oder schlecht?) Nach dem kräftezehrenden Aufstieg auf den Münzfelsen und dem danach folgenden Abstieg nach Annweiler hatte ich auf jeden Fall solchen Hunger, dass ich mich mit Pferd mitten im Annweiler Stadtpark in ein Café gesetzt habe um 2 Stück Kuchen zu essen. Es hätte später schönere Raststellen gegeben - aber es ging nicht anders.

28km - 6 1/2 Stunden mit Pausen

Da es für diese Tour sehr viele schöne Bilder gibt habe ich (um die Ladezeiten geringer zu halten) die Seite in 2 aufgeteilt.



von Silz geht es nach Münchweiler und dort in den Wald



nach einem leichten Aufstieg kann man das Ziel in der Ferne schon erkennen



etwa 1 Stunde später geht es am rand von Wiesen ...



... durch das Wolfsbachtal mit etlichen kleinen Teichen



durch einen, jetzt noch lichten Wald immer leicht, später dann heftig bergan.



kurz vor dem letzten heftigen Aufstieg zum Münzfels

teilen wir uns den Weg (friedlich) mit Wanderern



Auf dem Münzfels steht der Turm der ehemaligen Burganlage ...

... die im 11. Jahrhundert als Münzstätte diente



während Pferdchen, brav angebunden in die Landschaft äpfelt, genieße ich die Aussicht nach Norden auf die Anebos und Burg Trifels  
2.Seite





kurzer Abstecher auf die Spitze des Felsens - aber da ...



... können wir nicht weiter und so geht's wieder zurück



und abwärts, an 2 Kletterfelsen vorbei



an denen eifrig geklettert wird.



über den großen Parkplatz am Fuß des Trifels



und weiter bergabwärts bis nach Annweiler hinein.



nach der Rast im Park (leider keine Bilder) an Wiesen vorbei aus Annweiler heraus, wieder leicht ansteigend



etwa eine Stunde später durch Völkersweiler, kurz nach dem Ort hört die längere Teerstrecke (ca. 2-3km) dann auf und es geht vorbei an einer Reitanlage mit Gaststätte (NP023) und durch ein Waldgebiet mit einer weiteren Gaststätte (NP028 - Lindelbrunn)



eine letzte Teerstrecke kurz vor Silz aber mit reichlich Gras daneben, an einem See vorbei und durch Silz bis zum geparkten Hänger in der Nähe der Stallungen des Reiterhofes.

